

Der Olympiastützpunkt (OSP) Berlin ist eine von Bund, Land und Kommunen geförderte Betreuungs- und Serviceeinrichtung für den deutschen Spitzensport vornehmlich für die Region Berlin, aber auch bundesweit bei zentralen Maßnahmen der Spitzenverbände sowie bei internationalen Sportereignissen. Zu seinen Aufgaben gehören eine hochwertige Betreuung von Kaderathletinnen und -athleten im Bereich Leistungsdiagnostik, Trainingswissenschaft, Sportphysiotherapie, Sportpsychologie, Sporternährungsberatung, Laufbahnberatung, Athletiktraining sowie Sportmedizin.

Der OSP Berlin sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)

Der/die Stelleninhaber/in übernimmt Aufgaben in der trainingswissenschaftlichen Betreuung von Bundeskaderathleten/innen am OSP im trainingswissenschaftlichen Betreuungsbereich *Kraft*.

Schwerpunkt der Arbeit wird zum einen die Kraftdiagnostik im Labor und Feld sein. Zum anderen erwarten wir von dem/der Stelleninhaber/in die trainingswissenschaftliche Beratung, Unterstützung und Betreuung von Trainern/innen und Bundeskadern in der präventiven und leistungsentwickelnden Trainingspraxis zu realisieren.

Das Tätigkeitsumfeld umfasst folgende Aufgaben:

- Trainingswissenschaftliche Beratung von Trainer/innen und Betreuung von Bundeskadern im Bereich Kraft
- Mitwirkung in den Kompetenzteams der Spitzenverbände mit Bundesstützpunkten am OSP Berlin sowie Beratung von Trainern/innen der Spitzenverbände und deren Bundeskadern
- Durchführung trainingswissenschaftlicher Untersuchungen/Diagnostiken
- Gestalten und Begleiten von präventiven und/oder leistungsentwickelnden Trainingsinhalten
- Aktive Mitarbeit in disziplinübergreifenden Betreuungsteams des OSP Berlin
- Mitwirkung in Projekten anwendungsorientierter Trainingswissenschaft mit Partnern im wissenschaftlichen Verbundsystem Leistungssport

Neben einer hohen Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit erwarten wir von Ihnen:

- Einen Hochschulabschluss in Sportwissenschaften (oder vergleichbar) auf dem Niveau eines Masters/Diploms
- Erfahrungen im Spitzensport, insbesondere bei der trainingswissenschaftlichen und trainingspraktischen Betreuung von Spitzensportlern/innen
- Kenntnisse im Einsatz und der Entwicklung wissenschaftlicher Untersuchungsmethoden im Leistungssport, insb. ISOMED 2000, Kraftmessplatten, Systeme für Velocity-Based-Training und sportmotorische Tests
- Theoretische Kenntnis von und praktische Erfahrung mit aktuellen Trainingsmethoden zur Prävention und Leistungsentwicklung im Spitzensport
- Grundkenntnisse in allen Teilbereichen der sportwissenschaftlichen Disziplinen
- Hohes Maß an Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und kommunikativer Kompetenz

Darüber hinaus sind gefragt:

- Persönlicher Hintergrund (Athlet/in oder Trainer/in) in einer unserer Schwerpunktsportarten
- Fremdsprachenkenntnisse (Englisch)
- Bereitschaft zur Arbeit in den Abendstunden bzw. am Wochenende und im Rahmen mehrtägiger Dienstreisen
- Eine gültige Fahrerlaubnis für einen PKW

Ferner wären wünschenswert

- Sporttherapeutische Aus- oder Fortbildung
- Aus- oder Fortbildung im Bereich Athletiktraining

Die Stelle wird nach Entgeltgruppe 13 des TVÖD vergütet und ist zunächst befristet bis 31.12.2022. Bewerber/innen senden ihre Unterlagen bitte bis 29.10.2021 vorzugsweise per Email oder Post und Angabe der Kennziffer „**2021_1**“ an den

**Olympiastützpunkt Berlin | Verwaltungsleiter | Martin Wondra
Fritz-Lesch-Str. 29 | 13053 Berlin | martin.wondra@osp-berlin.de**